

# Medieninformation

Weimar, den 8. Dezember 2021

## Thüringer Impfstellen werden aufgestockt – neue Termine in Gera und Sömmerda

Ab heute stehen in den Impfstellen in Gera und Sömmerda zusätzliche Impftermine mit einem mRNA-Impfstoff zur Verfügung. Die Terminbuchung ist über das bekannte Terminvergabe-Portal [www.impfen-thueringen.de](http://www.impfen-thueringen.de) möglich.

Durch den kontinuierlichen Ausbau der Impfkapazitäten in den vergangenen Wochen stehen impfbereiten Thüringerinnen und Thüringern mittlerweile über 50 Impfstrecken zur Verfügung. Dies entspricht den Kapazitäten zum Zeitpunkt der bisher größten Nachfrage nach Öffnung der Impfpriorisierung im Sommer. Bei voller Auslastung sind so täglich über 12.000 Impfungen an allen Thüringer Impfstellen zusammen möglich.

Dort, wo es räumlich möglich war, wurden alle Impfstellen von einer auf mindestens zwei Impfstrecken erweitert. Das heißt, statt einer Person können parallel zwei Personen inklusive des dafür notwendigen Procederes geimpft werden (Anmeldung, Beratung, Impfung und anschließende 15-minütige Wartezeit zur gesundheitlichen Beobachtung).

In der Erfurter Impfstelle im Katholischen Krankenhaus, in Leinefelde und in Sömmerda konnten die Kapazitäten sogar auf vier Impfstrecken aufgestockt werden (das heißt, vier statt einer Person können parallel geimpft werden). In Gera hat die stärkste Erweiterung stattgefunden. Hier impfen jetzt sechs Ärztinnen und Ärzte gleichzeitig an der neuen Adresse Schloßstraße 1 im Kultur- und Kongresszentrum.

„Ich bin sehr froh, dass wir die Erweiterung in diesem Maße so kurzfristig bewerkstelligen konnten. Wir können somit in ganz Thüringen aktuell mehr impfen als im zweiten Quartal. Auch die Vertragsärztinnen und -ärzte halten in ihren Praxen ein umfangreiches zusätzliches Impfangebot vor“, sagt Dr. Annette Rommel, die erste Vorsitzende der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen.

„Wichtig ist für uns jetzt Planungssicherheit. Nur, wenn wir die Impfstoffe, die wir benötigen, auch wirklich bekommen, können wir das hohe Tempo, das uns der massive Ausbau der Kapazitäten ermöglicht, auch halten“, so die Thüringer Gesundheitsministerin Heike Werner.

Zum Hospitalgraben 8  
99425 Weimar

Stabsstelle  
Kommunikation/Politik

Ihr Ansprechpartner:  
Matthias Streit  
Pressesprecher

Telefon 03643  
559-192  
Telefax 03643  
559-191

Mail [medien@kvt.de](mailto:medien@kvt.de)  
Internet [www.kvt.de](http://www.kvt.de)

In Gera und Sömmerda können ab sofort Termine für **Erst- und Folgeimpfungen für alle Personen ab zwölf Jahren** gebucht werden. Freie Impftermine gibt es darüber hinaus auch in verschiedenen weiteren Impfstellen.

Die ersten **Impftermine für Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren** wurden heute ebenfalls im zentralen Impfportal des Landes unter [www.impfen-thueringen.de](http://www.impfen-thueringen.de) freigeschaltet.

Kinderärzte werden je nach Verfügbarkeit sowohl für die Impfungen der Kinder unter zwölf Jahren als auch für Kinder zwischen zwölf und 18 Jahren anwesend sein.

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren muss der Aufklärungsbogen zum Impftermin von allen Erziehungs- bzw. Sorgeberechtigten unterschrieben vorliegen. Darüber hinaus ist die Anwesenheit mindestens eines Erziehungs- bzw. Sorgeberechtigten zum Impftermin erforderlich.

Termine für **Auffrischungsimpfungen sind in Gera und Sömmerda (sowie allen anderen Impfstellen) für alle Personen ab 18 Jahren möglich.**

Der Abstand zwischen Folge- und Auffrischungsimpfung sollte mindestens fünf Monate betragen.

Die Empfehlung zur Auffrischungsimpfung gilt auch für Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel.

Schwer immundefizienten Menschen mit einer erwartbar stark verminderten Impfantwort kann die dritte Impfstoffdosis bereits vier Wochen nach der zweiten Impfstoffdosis als Optimierung der primären Impfserie verabreicht werden. Zur Buchung einer dritten Impfstoffdosis (Auffrischungsimpfung) für diesen Personenkreis ist das Kontaktformular unter <https://www.impfen-thueringen.de/kontakt/> zu nutzen. Zudem sollte zuvor eine Rücksprache mit dem behandelnden Arzt oder der behandelnden Ärztin erfolgen.

Zusätzlich zu den 27 Thüringer Impfstellen führen auch weiterhin 25 mobile Impfteams die (Auffrischungs-)Impfungen in Pflegeeinrichtungen und anderen Gemeinschaftsunterkünften durch. Darüber hinaus werden fortlaufend verschiedene Impfkaktionen in Zusammenarbeit mit sozialen Trägern, Landkreisen und Kommunen angeboten. Diese finden sich stets aktuell unter: <https://www.impfen-thueringen.de/endspurt/>

### **Ansprechpartner für die Medien:**

Matthias Streit, Pressesprecher, Stabsstelle Kommunikation/Politik  
Telefon 03643 559-192,  
E-Mail [medien@kvt.de](mailto:medien@kvt.de)

Silke Fließ, Pressesprecherin Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie  
Telefon 0361 573811725  
E-Mail [pressestelle@tmasgff.thueringen.de](mailto:pressestelle@tmasgff.thueringen.de)